Die Basis bildete das Dokument «Modulbeschreibung AdA FA-M1» des SVEB
verfügbar unter [www.alice.ch/ausbilden-als-beruf/dokumente](http://www.alice.ch/ausbilden-als-beruf/dokumente)

**Analogbewertung SVEB-Zertifikat Kursleiterin/Kursleiter**

**«Lernveranstaltungen mit Erwachsenen durchführen»**

**Handlungskompetenz:**

Im eigenen Fachbereich Lernveranstaltungen mit Erwachsenen im Rahmen vorgegebener Konzepte, Lehrpläne und Lehrmittel vorbereiten, durchführen und auswerten.

**Wegleitung:**

Die Analogbewertung basiert auf einer Gesamtbeurteilung der Kompetenzen und/oder Qualifikationen der Kursleiterin/des Kursleiters durch die Führungskraft. Mit der Unterschrift bestätigt diese, dass die Kursleiterin/der Kursleiter über die fachlichen und methodisch-didaktischen Kompetenzen verfügt, die analog zum SVEB-Zertifikat sind. Der vorliegende Beurteilungsbogen dient als Hilfsmittel, um die Analogbewertung einfacher durchzuführen.

Die Analogbewertung besteht aus folgenden drei Teilen:

1. Unterrichtsbesuch zur Beurteilung der Kompetenz als Kursleitende (Seite 2)
2. Nachweis der zu vergleichenden Qualifikationen (Seiten 3 und/oder 4)

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| *Aus-/Weiterbildung*  | Seite |  | Verglichen werden absolvierte Aus- /Weiterbildungen mit der Modulbeschreibung des SVEB-Zertifikats Kursleiterin/Kursleiter. Bei Lehrgängen, welche kompetenzorientiert aufgebaut sind, sollen Kompetenzen verglichen werden (a), bei inhaltsorientierten Lehrgängen werden Inhalte verglichen (b). Es können auch sowohl Kompetenzen wie Inhalte verglichen werden. |
| a) Kompetenzorientiert  | 3 |  |  |  |
| b) Inhaltsorientiert |  |  | 4 |  |
| a & b) Kompetenz- und inhaltsorientiert | 3 | & | 4 |  |

1. Praxisnachweis und Lernzeitenvergleich (Seite 5)

Für die Analogbewertung muss neben den Seiten 2 und 5 mindestens entweder die Seite 3 oder die Seite 4 durch die Führungskraft ausgefüllt werden.

**Hinweis:**

Diese Analogbewertung bedeutet nicht gleichwertig oder äquivalent zum SVEB-Zertifikat Kursleiterin/Kursleiter (Modul AdA FA-M1).

Informationen zur Gleichwertigkeitsbeurteilung finden Sie unter [www.alice.ch/de/ausbilden-als-beruf/gleichwertigkeit-gwb/](http://www.alice.ch/de/ausbilden-als-beruf/gleichwertigkeit-gwb/)

**1. Unterrichtsbesuch**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Beurteilungskriterien für den Unterrichtsbesuch** | **Bewertungsgrundlage/Beobachtung** | **Beurteilung** |
| **Soziale Kompetenz*** Wahrnehmung der Gruppe
* Leitung und Moderation
 |  |  |
| **Personale  Kompetenz*** Auftreten, Wirkung, Ausstrahlung
* Sprachlicher Ausdruck
 |  |  |
| **Didaktisches und methodisches Vorgehen*** Formulierung der Lernziele
* Vermittlung der Inhalte, Gestaltung der Rolle beim Lehren und Moderieren
* Adressatengerechte Stoffauswahl, Wahl der Methoden und Medien (Gestaltung und Einsatz), Benutzung von Visualisierungsformen
* Einhaltung des zeitlichen Rahmens
 |  |  |
| **Reflexionsfähigkeit*** Planung und Vorüberlegungen
* Selbstbeurteilung, Interpretation des Feedbacks, daraus gezogene Schlüsse
 |  |  |

**Auswertungsgespräch**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Transferüberlegungen** | Transfer aus Beobachtung möglich | Transfer nicht überprüfbar oder nicht erfüllt |
| Kompetenzen gemäss Modulbeschreibung AdA FA-M1. Liste der Kompetenzen siehe Punkt 2a) oder Modulbeschreibung. |  |  |

**Unterrichtsbesuch durchgeführt von: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**Unterrichtsbesuch durchgeführt am: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**Gesamtbeurteilung**

**2. Qualifikationsnachweise nach a) Kompetenzen und/oder nach b) Lerninhalten**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **a) Kompetenzen** | **Nachweis durch Ausbildung(en)** | **Beurteilung** |
| *Name der Ausbildung(en) einfügen**z.B. A PrimarllehrerInnenseminar xy* | *A* *B* *C*  |  |
| * Die Leitziele, die andragogische Ausrichtung und andere Vorgaben der Organisation auf die eigenen Lernveranstaltungen übertragen.
 |  |  |
| * Die vorgegebenen Ziele und Inhalte mit den Rahmenbeding­ungen und den Bedürfnissen der spezifischen Teilnehmergruppe in Einklang bringen.
 |  |  |
| * Ziele für Lerneinheiten formulieren und die Zielerreichung mit geeigneten Methoden überprüfen.
 |  |  |
| * Lerneinheiten nach Kriterien des erwachsenengerechten Lernens gestalten und die Methodenwahl – auch in Bezug auf das Fach und das Berufsfeld – begründen.
 |  |  |
| * Das didaktisch-methodische Vorgehen so gestalten, dass die aktive Teilnahme gefördert wird.
 |  |  |
| * Den Teilnehmenden Rückmeldungen zu ihren Lernfortschritten geben, formativ und aufgrund formalisierter Kriterien.
 |  |  |
| * Die Beziehungs- und Interaktionsebene zwischen Kursleitung und Teilnehmenden sowie zwischen den Teilnehmenden gestalten.
 |  |  |
| * Das eigene Verhalten in der Rolle der Kursleitung reflektieren und daraus Konsequenzen ziehen.
 |  |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **b) Lerninhalte** | **Nachweis durch Ausbildung(en)** | **Beurteilung** |
| *Name der Ausbildung(en) einfügen**z.B. A PrimarllehrerInnenseminar xy* | *A* *B* *C*  |  |
| * Grundlagen erwachsenenspezifischen Lernens und Lehrens
 |  |  |
| * Vorüberlegungen bei der Planung, einfache didaktische Modelle, Lektionsplanung
 |  |  |
| * Zielformulierung
 |  |  |
| * Auswahl von Inhalten
 |  |  |
| * Fachdidaktische Transferüberlegungen im eigenen Bereich
 |  |  |
| * Methoden und Sozialformen in der Erwachsenenbildung
 |  |  |
| * Anpassen von Lernunterlagen
 |  |  |
| * Einsatz von Medien
 |  |  |
| * Formulieren von Arbeitsaufträgen
 |  |  |
| * Einfache Zielüberprüfungs- und Auswertungsmethoden
 |  |  |
| * Grundlagen der Kommunikation
 |  |  |
| * Moderieren von Gesprächen in Lerngruppen
 |  |  |
| * Diversity in Lerngruppen
 |  |  |
| * Grundlagen der Gruppendynamik
 |  |  |
| * Konflikte und Störungen in Lerngruppen
 |  |  |
| * Reflexion der eigenen Lernbiografie, des eigenen Lernverständnisses und Rollenverhaltens als Kursleitende
 |  |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **3) Lernzeit und Praxisnachweis**  **(Total 405 Stunden)** | **Nachweis** | **Beurteilung** |
| * Selbstlernzeit 165 Stunden
 |  |  |
| * Netto-Präsenzzeit 90 Stunden, verteilt auf mind. 4 Monate
 |  |  |
| * 150 Praxisstunden innerhalb von mindestens 2 Jahren
 |  |  |
| * Rückmeldungen von Teilnehmenden
 |  |  |

**Bestätigung**

Hiermit bestätigt die Führungskraft, dass die beurteilte Kursleiterin/der beurteilte Kursleiter über zum SVEB-Zertifikat analoge Qualifikationen verfügt.

Analog bedeutet nicht äquivalent oder gleichwertig zum SVEB-Zertifikat Kursleiterin/Kursleiter FA-M1. Eine kostenpflichtige Gleichwertigkeits-beurteilung kann bei der Geschäftsstelle AdA beantragt werden. Informationen: [www.alice.ch/de/ausbilden-als-beruf/gleichwertigkeit-gwb/](http://www.alice.ch/de/ausbilden-als-beruf/gleichwertigkeit-gwb/)

**Name der Kursleiterin/des Kursleiters:**

**\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**Bestätigung der Analogbewertung durch**

**\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**Unterschrift Führungskraft Datum**